



Projektsteckbrief

Stand: November 2021

Titel: Zukunft durch Design

FBD – Futures by Design

Abkürzung: FBD

Schwerpunkte: 1. Wirtschaftswachstum

1.2 Stärkung der Leistungsfähigkeit regionaler Förderung

Laufzeit: 07.01.2019 – 31.01.2023

Budget: 5.386.478,00 €

EFRE-Mittel / Förderquote: 2.693.239,00 € / 50 %

Mittel Norwegen / Förderquote: 0 € / 50 %

Website: <https://northsearegion.eu/fbd/>

Zuständige Ämter für regionale Landesentwicklung: Lüneburg und Weser- Ems

Kurzbeschreibung

Future by Design zielt darauf ab, für schwächere KMU's in Regionen mit niedriger Wirtschaftskraft eine Basis für Innovationen, Wachstum und Produktivitätssteigerungen zu schaffen. Diese KMU's sind oft sehr bedeutsam für die regionale Entwicklung. Ihre Entwicklungsmöglichkeiten sind jedoch oftmals durch defizitäre Informationsmöglichkeiten zur Stärkung der Innovationskraft eingeschränkt.

Als Projektregionen sind Cambridgeshire (UK), Antwerpen (B), Groningen (NL), Osterholz (DE), Halland (SE) und Fryslan (NL) an dem Vorhaben beteiligt. Jede dieser Projektregionen hat eine Teilregion, in der nur ein geringes Wirtschaftswachstum erzielt wird. Als Schlüsseltechnologien innerhalb der Regionen gelten die Gesundheitstechnologie, der Leichtbau und die Agrartechnik. Diesen Bereichen ist gemein, dass die dort angesiedelten KMU's einen großen Unterstützungsbedarf in der Informationsbeschaffung zu den Themenbereichen Finanzen, Recht, Entwicklungen und Märkte aufweisen.

Während des Projekts wird in jeder Partnerregion mit mehr als 50 KMU's zusammengearbeitet, um Wissen, Ideen und regionale Erfahrungen auszutauschen. Dadurch sollen die KMUs zukünftig in der Informationsgewinnung unterstützt werden.

Im Rahmen des Projektes wird ein virtueller transnationaler „Horizont-Scanning und Wissenstransfer Mittelpunkt“ (HSKT) erstellt, der 6 Drehkreuze in jeder Region verbindet, um ein nachhaltiges Wachstum der KMU's, die Stärkung der Innovationskraft und eine Produktivitätssteigerung zu unterstützen.

Es wird erwartet, dass von den mehr als 300 vorgesehenen KMU's ca. 150 Unternehmen positive Effekte bei Innovation, Wachstum und Produktivitätssteigerung erzielen werden. Für die weiteren 150 KMU's wird ein großer Schritt hin zu einer besseren Ausstattung und Vorbereitung auf das digitale Zeitalter erwartet.

Niedersächsische Partner (Budget des Partners)

- Agentur für Kommunikation, Organisation und Management, Osterholz (508.200 €)
- UGNWG GmbH (University of Groningen North West Germany, Papenburg) (152.510 €)

Weitere Deutsche Partner

Internationale Partner

- **Provinsje Fryslân (NL) (Leadpartner)**
- NHL Stenden Hogeschool (NL)
- Anglia Ruskin University Higher Education Corporation (UK)
- Alexanderson Institute (SE)
- Open Manufacturing Campus (BE)





- Radboud University Brabant (NL)
- University of Groningen, Faculty of Spatial Sciences (NL)
- Northern Knowledge (by Business Generator Groningen) (NL)
- Strategische Projecten Kempen (BE)
- Sirris (BE)

